

„Ton in Ton“ im MMK – Fortsetzung im nächsten Jahr

Das erfolgreiche Kooperationsprojekt von MMK und Städtischer Musikschule wird 2026 mit weiteren Sonntagsmatineen fortgesetzt. An acht Terminen werden wieder ausgewählte Kunstwerke kunsthistorisch eingeordnet und musikalisch erfahrbar gemacht. Kunst und Musik – ein Erlebnis für Augen und Ohren, für die ganze Familie. Das Format richtet sich an alle Altersgruppen.

Programm:

So., 25.1.2026, 11.30 Uhr:	Dieter Roth, „Die Erde mit dem Kram drauf der verdampft“, 1966 mit Bianca Buhr M.A.
So., 1.3.2026, 11.30 Uhr:	Alfred Manessier, „Kalvarienberg – Das weiße Kreuz“, 1978 mit Anna Wagner M.A.
So., 26.4.2026, 11.30 Uhr:	Franz von Stuck, „Luzifer“, um 1890 mit Dr. Marion Bornscheuer
So., 17.5.2026, 11.30 Uhr:	Franz Stanislaus Mrkvicka, „Watteau spielt mit – für Bonnard und Handke“, 2019 mit Bianca Buhr M.A.
So., 5.7.2026, 11.30 Uhr:	Franz Vinzenz Dressler, „Jedermann“, 1986 mit Anna Wagner M.A.
So., 18.10.2026, 11.30 Uhr:	Christian Ludwig Attersee, „Tauträger“, 1995 mit Bianca Buhr M.A.
So., 15.11.2026, 11.30 Uhr:	Georg Philipp Wörlen, „Kristallin“, Mai 1920 mit Dr. Marion Bornscheuer
So., 13.12.2026, 11.30 Uhr:	Hermann Erbe-Vogel, „Die alte Lampe“, 1948 mit Anna Wagner M.A.

Eintritt gegen Spende